

I.

Uriadne auf Rhodos,

eine

R a n t a t e.

Inhalt.

Ariadne hatte, von Liebe und Mitleid angetrieben, den Theseus aus dem Labyrinth gebracht, wo er eingeschlossen gewesen war, um der Rache ihres Vaters, des kretischen Königs Minos aufgeopfert zu werden. Beyde gerathen auf ihrer Flucht an eine wüste Insel, Naxos genannt, wo Theseus seine Erretterin in ihrem Schlafe verrätherischer Weise zur Nachtzeit verläßt, und den Weg auf dem Meere zu seiner Heimath sucht. Daß man übrigens diese Ariadne nicht mit jener verwechseln müsse, mit der sich Bacchus auf eben der Insel vermählte, hat schon Winkelmann in seiner Descript. de Pierres gravées du feu Baron de Stolch aus dem Plutarch erläutert. Eine Anmerkung, die zur Rechtfertigung des Schlusses dienen mag.

Kantate.

Triadne. (erwachend.)

Seh mir gegrüßt auf Naxos Höhen,
Aurorens goldner Wagen!
Seh mir gegrüßt! seit drey vergnügten Tagen
Hat deine Göttinn mich in Theseus Arm gesehn!
Erröthend sah sie mich; und nie so schön,
Aurora, nie so schön
Hab ich Erröthende dein Antlitz glühen sehn.
Seh mir gegrüßt auf Naxos Höhen,
Aurorens goldner Wagen!

Zwar hier, mein Theseus, glänzt kein stiller Sommertag,
Wie in den kretischen dädalschen Gängen,
Wo uns die Lieb im Schatten, ach!
So reizend zu verbergen pfleg,
Wo stille Quellen sich um stille Rasen schlängen,
Und süßumbustete Westwinde sich
Um Florens Busen eifersüchtig drängen.
Wie ist dieß Meer so wild, der Fels so fürchterlich!
Ach, du mein Theseus, komm, umarme mich!
Du schläfst noch? — Nein! — Du irrst vielleicht im Thale,
Jagst mit dem Morgenstrahle
Nach Löwen — deine muntre Jagd! —
Sieh auf — dein Mägdchen ist erwacht. —

Ariadne auf Naxos.

Mein Theseus, Theseus! — Ach, in dieser Nacht
 Hab ich in Träumen ihn, — mit welcher Angst! — beweint.
 Umsonst streckt ich die Hände nach ihm aus,
 Umsonst sah ich von dieser Höh hinaus,
 Rief ihn umsonst! — Wie kömmts, daß er mir nicht erscheint?
 Mein Theseus, Theseus! — Nicht der Minotaurus nur
 War furchtbar für dein Heldenleben.
 Es giebt viel Schrecken der Natur!
 Es können Drachen um dich schweben!
 Es können Hydern sich um deine Schenkel weben!
 Wer, Götter, wer errettet dich?
 Sieh Ariadnen weinen!
 Mich, die du liebst, sieh um dich weinen!
 Dein Mägdchen, mich!

O du, wie kann ich dich
 Zu zärtlich lieben?
 Du bester Jüngling, kannst du mich
 Also betrüben?
 Der wüste Fels ist fürchterlich:
 Wo find ich dich?

Dreade des Felsen.

Zu weit entfernt das Meer den Frevler schon!
 Er ist auf ewig dir entflohn!

Ariadne.

Entflohn? — Wer donnerte mich nieder?

Dreade.

Ich, Nymphe dieser Höhen,
 Hab ihn im Sturme dir entfliehen sehen.
 Er fürchtete das Licht,
 Dein bittend Angesicht,
 Dein weinend Auge — nur den Sturm der Wogen nicht.

Des Menschen Herz ist muthig zum Verrath:
 Doch kanns der Unschuld Vorwurf nicht ertragen.
 Es thut mit Zittern seine Frevelthat,
 Wenn Lieb und Tugend es verklagen.

Ariadne.

Ist's wahr? Ihr, des Olympus ewge Mächte! —
 Bin ich verlassen? Hier allein am Fels, am Meer? —
 Verlassen? — Götter! Götter! — Und kann er,
 Kann Theseus mich verlassen? — Hoher Jupiter!
 Zu sehr fühl ich die Donner deiner Rechte!
 Zu sehr! — Ihr, des Olympus ewge Mächte,
 Errettet mich! Da fliegt
 Am Horizont das Schiff mit Ungestüm
 Vorüber. — Der Barbar, der Grausame mit ihm,
 Der über dieses Herz gesiegt,
 Das er also! also! betrügt.

Kannst du, mein Herz,
 Unter diesem stechenden Schmerz
 Fühllos und wund und dumm erliegen?
 Aengstige dich!
 Zerspreng den Busen, brich —
 Laß mich, Götter, durch den Tod
 Diese Todesnoth
 Besiegen!

(Hier folgt mit dem Klavier ein kurzer doch rührender Uebergang aufs Folgende.)

Was für ein Graun
 Herrscht hier an diesem scheußlichen Gestade!
 Ist der Rocyt so furchtbar anzuschau,
 Wie dieses Meer? Gleich diesem Siß der Dreads
 Das Flammenreich des Dis, der Erebus?
 Und bin ich hier? Und muß
 Die einst gefeyerte Kretenserinn,
 Die Hoffnung und die Lust der stolzen Krete,

Ariadne auf Naxos.

Des Minos Tochter, eines Gottes Enkelinn,
 Muß ich in meines Lenzes Morgenröthe
 In diesen Felsen irren? Hier allein,
 Die Hände ringend und verlassen,
 Der Götter Spott, ein Raub der Thiere seyn?
 Und konnte Theseus Ariadnen hassen? —
 O Schmach! o Frevel! Schande! Grauen!
 Ich, die ich ihn den ausgestreckten Klauen
 Des Ungeheurs entriß! voll wahrer Zärtlichkeit —
 Die Götter wissen es, voll wahrer Zärtlichkeit! —
 Ihn aus dem Labyrinth des Dädalus befreyt,

Mein eignes Leben
 Für ihn gewagt,
 Um es, von Töchtern nicht mehr, von keinen Müttern beklagt,
 Den Thieren dieses Felsens hin zu geben! —

Weh mir! warum muß ich ihn sehn?
 Wie schien er mir, gleich einem Gott, so männlich schön!
 Er, des Alcides Freund, so tapfer, so vollkommen!
 Ach! weiches weibliches Herz, wie warst du eingenommen?
 Sein Haar so lockigt! so voll edlen Ernsts sein Blick!
 Sein Stolz, sein Muth, nicht unterjocht vom Glück,
 In seinem Gange, seinen Minen!
 So traurig ist sein Loos;
 Und doch er ganz in stiller Ruh so groß!
 Welch Mitleid schien er zu verdienen!
 Wenn man nur mit Bewundrung von ihm sprach:
 Wie weint ich heimlich Freudenthränen! Ach!
 Wie hob sich diese Brust,
 Wie wallte sie, wie bebte sie von süßer Luft
 Und Lieb und Mitleid! — Nun bezwang ich mich nicht mehr,
 Floh, wie ein Zephyr, seinen Armen zu,
 Schlang mich um seinen Hals, und weint — „Erstaunest du,
 „D Theseus? Liebe führt mich her!
 „Ein zärtlich Mitleid! Fleuch, und rette mir dein Leben!
 „Sieh hier den Ausgang! sieh den Minotaurus beben:
 „Die Liebe hat ihn dir in deine Hand gegeben. — „

Ariadne auf Naxos.

7

Und er erschlug das Ungeheur, halb Mensch, halb Thier;
Nahm mich in seinen Arm: Da flohen wir!
Wohin? Ach! Und nun bin ich hier!
Hier! — O Verräther! sah der Himmel, sah die Erde,
Je einen schändlichen Undankbaren, gleich dir?

Daß er der Fluch der Menschheit werde!
Daß schnell ein Wirbelwind hinab
Ihn schleudre — zu Phlegethons Ufern hinab!
Fern von der mütterlichen Erde
Im Mittelpunkt des Meers, in diesem stürmischen Meer,
Von schuppigten Charybden verschlungen, find er
Sein fürchterlich Grab!

Einst war ich schuldblos: meine Frühlingstage
Flohn sanft, flohn ohne Thränen, ohne Klage,
Noch unbekannt der Liebe, hin.
Der holden Maja gleich, der Blumen-Königin,
Umtanzten mich die rosenfarbnen Stunden.
Mit jungen Zweigen war mein Haupt
Von Krokus und Jasmin umlaubt,
Mit Veilchenkränzen meine Brust umwunden.
An meiner Mutter Busen hingelehnt,
Ihr Stolz, ihr süßes Mägdchen! Still bebräunt
Von ihren Freudenthränen! Sanft umschlungen
Von ihren Mutterarmen! Tief durchdrungen
Von edler Regung töchterlicher Zärtlichkeit!
So, so entflohest du mir, beste goldne Zeit!
Ach! werd ich dich nie wieder sehen?
Mir dich nicht mehr zurück erstehen?
Folgt dem Vergehn so schnell die Strafe nach?
Und bin ich ewig nun ein Gegenstand der Schmach?
O laß mich noch einmal zu deinen Füßen sinken,
O meine Mutter! — In den Staub gebeugt,
Mich, deine Tochter, mich, aus Götterblut gezeugt,
Noch einmal, reuig, deine Thränen trinken!
War mein Verbrechen groß? Es wars! Ich kanns bereun!
Die Reu ist edel: edler das Verzeihn.

Ariadne auf Naxos.

Dreade.

Sie brüllen, die Löwen; sie bersten die Schlünde;
 Er donnert, der Donner! — Geschwinde, geschwinde
 Vom Felsen, vom Felsen hinab!

Ariadne.

Wohin? Wo flieh ich hin? Hier ist der Tod!
 Neben mir, unter mir, über mir Tod!
 Von jeder Seite verfolgt, von allen Mächten bedroht!
 Wehe, wehe mir!
 Mit fliegendem Haare — wohin? —
 Ier ich am Ufer, und bin
 Das Spiel der Winde! —

Nicht dieses Ende, diese Schmach
 Hab ich um dich verdient, o Theseus! — nicht dieß Grab
 In diesen Wellen! Sieh dann einst herab
 Von deinen Ufern — wenn einst die beglückte Braut
 In deinem Arm mit Schauern hier herunter schaut,
 Sieh dann herab auf mich, und sage:

Hier liegt ein zärtlich Mägdchen, ihrer Mutter Klage,
 Sie war einst glücklich — fand doch hier ihr Grab! —

Dreade.

Sie brüllen, die Löwen; sie bersten die Schlünde;
 Er donnert, der Donner! — Geschwinde, geschwinde
 Vom Felsen, vom Felsen hinab!

Ariadne auf Naxos.

Ein wenig geschwind, aber anmuthig und zärtlich.

Arie.

Ariadne.

Clavier.

The first system of music consists of three staves. The top staff is a vocal line for Ariadne, starting with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The middle staff is the piano accompaniment in treble clef, and the bottom staff is in bass clef. The music begins with a few measures of rest, followed by a melodic line in the voice and a rhythmic accompaniment in the piano.

The second system continues the musical piece. It features the same three-staff format. The vocal line and piano accompaniment are more active, with the piano part showing more complex rhythmic patterns and chords.

The third system continues the musical piece. The vocal line and piano accompaniment are more active, with the piano part showing more complex rhythmic patterns and chords.

The fourth system continues the musical piece. The vocal line and piano accompaniment are more active, with the piano part showing more complex rhythmic patterns and chords.

Sey mir ge - grüßt, auf Na - ros Höhen, Au - rorens, Au - rorens gold - ner

Ariadne auf Naxos.

II

deine Göt - tinn mich in Theseus, mich in The - seus Arm - ge - sehn!

Er - rö - thend

sah sie mich, er - rö - thend sah sie mich, und nie - so schön, Au - ro - ra

nie so schön, hab ich Er - rö - then - de dein Ant - lich - gli - hen sehn.

Ariadne auf Naxos.

Au-ro = ra, nie so schön = hab ich Er = rö = then.

de dein Ant = liß glü = hen sehr.

Sey mir ge = grüßt auf Na = xos Höhen, Au = rorens Au = rorens gold = ner

Wagen! Sey mir ge = grüßt! Sey mir ge = grüßt!



Musical score system 1. It consists of three staves: a vocal line in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 3/4 time signature, and two piano accompaniment staves in grand staff notation (treble and bass clefs). The lyrics are: "Au - ro - rens gold - ner Wagen!"



Musical score system 2. It consists of three staves: a vocal line in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 3/4 time signature, and two piano accompaniment staves in grand staff notation. The lyrics are: "Sey mir ge - grüßt auf Na - xos Höhen, Au - ro - rens



Musical score system 3. It consists of three staves: a vocal line in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 3/4 time signature, and two piano accompaniment staves in grand staff notation. The lyrics are: "gold - ner Wa - gen! Sey mir ge - grüßt! Au - ro - rens



Musical score system 4. It consists of three staves: a vocal line in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 3/4 time signature, and two piano accompaniment staves in grand staff notation. The lyrics are: "gold - ner Wa - gen!"

Ariadne auf Naxos.

Recit.

Zwar hier mein Ehesus, glänzt kein stil - ler Sommer - tag, wie in den fre - tischen dä - dalschen

Gängen, wo uns die Lieb im Schatten, ach! so reizend zu ver - ber - gen pfleg, wo stil - le

Quellen sich um stil - le Ra - fen schlängen, und süß unduf - te - te Westwin - de sich um Florens

Bu - sen ai - fersüchtig drän - gen.

Wie ist das Meer so wild, der Fels so fürchter-

lich! Ach! du mein Ehegeseus, komm, umarme mich! Du schläfst noch!

Mein! - Du irrst vielleicht im Thale, jagst mit dem Morgenstrahle nach Löwen -

deine muntre Jagd! - Sieh auf - dein Mägdchen ist erwacht. - Mein

Ariadne auf Naxos.

Theseus, Theseus! — Ach! in die-ser Nacht hab ich in Träumen ihn — mit

wel-cher Angst - beweint. Um-sonst streckt ich die Hände nach ihm aus, um-sonst sah ich von

langsam. *mäßig.*

dieser Höh hin-aus, rief ihm um-sonst! — wie kömmts, daß er mir nicht erscheint? Mein

Theseus; Theseus! — Nicht der Mi-no-taurus nur war furchtbar für dein Helden-le-ben.

fürzig.

Es gibt viel Schrecken der Na-tur! Es können Drachen um dich

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, written in 3/8 time with a key signature of one flat. The lyrics are "Es gibt viel Schrecken der Na-tur! Es können Drachen um dich". The middle and bottom staves are for piano accompaniment, with the middle staff showing chords and the bottom staff showing a bass line with some arpeggiated figures.

schwe-ben! Es können Hy-dern sich um dei-ne Schei-^{ne} weben!

The second system continues the musical score. The vocal line has the lyrics "schwe-ben! Es können Hy-dern sich um dei-ne Schei-^{ne} weben!". The piano accompaniment continues with similar textures, including arpeggiated chords and a steady bass line.

Wer, Göt-ter! wer er-ret-tet dich? Sieh Ari-adnen weinen! mich! die du

langsam.

The third system features a change in tempo, marked "langsam." (ad libitum). The vocal line lyrics are "Wer, Göt-ter! wer er-ret-tet dich? Sieh Ari-adnen weinen! mich! die du". The piano accompaniment is more sparse and features longer note values, reflecting the slower tempo.

liebst, sieh um dich wei-nen! dein Mäd-chen, mich!

The fourth system concludes the page. The vocal line lyrics are "liebst, sieh um dich wei-nen! dein Mäd-chen, mich!". The piano accompaniment features more active arpeggiated figures in the right hand and a simple bass line.

Ariadne auf Naxos.

Arie, langsam und zärtlich.

Du, wie kann ich dich so zärtlich lieben? Du

besten Jüngling, kannst du mich also betrüben?

Der wüßte Fels ist

fürchterlich: Wo, wo find ich dich? besten Jüngling! besten

pp

Jüngling! Kannst du mich al- so be- trü- ben?

Der wü- ste Fels ist fürchter- lich, be- ster Jüngling! Wo, wo find ich

Recit. (Dreabe des Felsens.)

dich? dich! Wo find ich dich? Zu weit entfernt das

(Ariadne.)

Meer den Frev- ler schon! er ist auf e- wig die ent- flohn. Entflohn? Wer

Ariadne auf Naxos.

(Dreade.)

don-ner-te mich nie-der? Ich, Nymphe die-ser Hö-hen, hab ihn im Sturme dir entfliehen

sehen. Er fürchte-te das Licht, dein be-lüb-bend An-ge-sicht, dein wei-nend Au-ge, —

Arie. Ernsthalt.

nur den Sturm der Wo-gen nicht.

Des

Menschen Herz, des Menschen Herz ist muthig zum Verrath, ist mu-thig zum Verrath, doch

kanns der Un = schuld Vorwurf nicht er = tra = gen. Des Menschen Herz ist

mu = thig zum Verrath, mu = thig ist es zum Verrath! Doch kanns der Unschuld, der Unschuld

Vor = wurf nicht er = tra = gen, der Un = schuld Vor = wurf kann = es nicht er = tra =

gen.

Es thut mit Zit = tern, mit Zit = tern, sei = ne Fre = velthat, sei = ne Fre = velthat,

Ariadne auf Naxos.

Wenn Lieb und Tugend, wenn Lieb und Tu — — gend es ver = fla = gen. Des Menschen

Herz, des Menschen Herz ist mu = thig zum Ver = rath! Es thut

unis.

mit Zit = tern, mit Zit = tern sei = ne Fre = velthat, sei = ne Fre = vel = that, —

f unis.

wenn Lieb und Tu = gend, wenn Lieb und Tu = gend es — ver = fla —

gen. Mit Zit = tern! Wenn Lieb und Tu = gend es — ver — fla — gen.

Ariadne auf Naxos.

23

(Ariadne.)

Ist's wahr! Ihr! des Olympus ewige

sehr langsam und affektvoll.

Mächte! - Bin ich ver-las-sen? Hier al-lein am Fels, am Meer? - Ver-las-sen? -

43

Götter, Götter! - Und kann er, kann The-seus mich ver-las-sen? - Hoher Zu-pi-ter! - zu

sehr fühl ich den Don-ner deiner Rech-te! zu sehr! - Ihr des D

82

Ariadne auf Naxos.

lympus erge Wäch-te, er-ret-tet mich!

Da

fliegt am Ho-ri-zont das Schiff mit Un-ge-stüm vor-u-ber!

Der Bar-

bar, der-Grausa-me mit ihm, der ü-ber die-ses Herz ge-siegt, das er-al-so! al-so! be-

st
st

2

st
b3

st st

b3

Arie. Sehr langsam und traurig.

trügt!

st

Uriadne auf Naxos.

Kannst du, mein Herz, un = ter die = sem ste = chenden Schmerz, fühl = los und

tenuto.

wund und dumm er = lie = gen? Kannst du mein Herz, un = ter die = sem

ste = chen, den Schmerz, fühl = los, und wund und dumm er = lie = gen?

tenuto.

Ängsti = ge dich! ängsti = ge dich! Zer = spreng den Bu = sen, brich! —

63 4

Ariadne auf Naxos.

Laßt mich, Götter! durch den Tod die se To des

noth! — Herz! — Zer-spreng den Bu-sen, brich! — Laßt mich,

Götter, durch den Tod die se To des noth be-sie-gen!

sfz langsam.
unis.

Musical score system 1, featuring treble, piano, and bass staves. The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat) and the time signature is 3/4. The piano part includes various ornaments and slurs.

Musical score system 2, featuring treble, piano, and bass staves. The key signature is three flats and the time signature is 3/4. The piano part includes a forte (*ff*) section. The bass part includes the marking *unis.*

Musical score system 3, featuring treble, piano, and bass staves. The key signature is three flats and the time signature is 3/4. The vocal line includes the lyrics: "Was für ein Graun herrscht hier an die- sem scheußli- chen Ge- sta- de! Ist der Ko- cyt so". The piano part includes a sixteenth-note figure (6) and an asterisk (*).

Musical score system 4, featuring treble, piano, and bass staves. The key signature is three flats and the time signature is 3/4. The vocal line includes the lyrics: "furchtbar an- zuschaun, wie die- ses Meer? Gleich, diesem Sitz der D- re- a- de das Flammenreich des". The piano part includes a sixteenth-note figure (5) and a sixteenth-note figure (6).

Ariadne auf Naxos.

Dis, der E, re, bus? Und bin ich hier? Und muß die einst ge - sey - er - te Kre - ten - ses

6 43 6⁵ 8 6^b 6

rinn, die Hoffnung und die Lust der stol - zen Kre - te, des Minos Tochter, ei - nes Gottes En - ke

6^b 4 6^b 5^b 6 6

lun, muß ich in mei - nes Lenjes Morgen - rö - the in die - sen Fel - sen ir - ren? Hier al - lein, die

43 6 5 8 6 5^b 6

Hän - de ringend und vor - lassen, der Götter Sport, ein Raub der Eh - re seyn?

7 6 6^b 6^b 8 *

Uriadne auf Naxos.

Und Theseus! — — — Und konnte Theseus — Ariad-nen ha-sen? —

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/4 time, starting with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics are "Und Theseus! — — — Und konnte Theseus — Ariad-nen ha-sen? —". The middle staff is the piano accompaniment in G major, and the bottom staff is the bass line. The piano part features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes.

O Schmach! o Fre=vel! Schande! Grau= en! Ich, die ich

The second system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/4 time, starting with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics are "O Schmach! o Fre=vel! Schande! Grau= en! Ich, die ich". The middle staff is the piano accompaniment in G major, and the bottom staff is the bass line. The piano part continues with a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes.

ihn den aus=ge=strec=ten Klau=en des Un=ge=heurs ent=riß! voll wahr=er Zärt=lich=

The third system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/4 time, starting with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics are "ihn den aus=ge=strec=ten Klau=en des Un=ge=heurs ent=riß! voll wahr=er Zärt=lich=". The middle staff is the piano accompaniment in G major, and the bottom staff is the bass line. The piano part continues with a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes.

keit — die Göt=ter wis=sen es, voll wahrer Zärtlich=keit! — — ihn aus dem

The fourth system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/4 time, starting with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics are "keit — die Göt=ter wis=sen es, voll wahrer Zärtlich=keit! — — ihn aus dem". The middle staff is the piano accompaniment in G major, and the bottom staff is the bass line. The piano part continues with a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes.

Ariadne auf Naxos.

Arioso und langsam.

La-by-rinth des Dä-da-lus be-freyt, mein eig-nes Le-ben für ihn ge-wagt, um es, von

4 2 6 5 8 4 5 * 7 * 6 *unis.*

Löch-tern nicht mehr, von kei-nen Müt-tern be-klagt, den Thieren die-se

Recit.

Fel-sens hin-zu-geben! —

Weh mir! wa-rum muß ich ihn seh-n? Wie schien er mir, gleich ei-nem

Gott, so männlich schön! Er des Mei = des Freund, so ta = pfer so voll = kom = men!

Ach! wei = ches weiblichs Herz! ach! wei = ches weib = lichs Herz, wie warst du ein = ge =

nommen! Sein Haar so lockigt! so voll edlen Ernsts sein Blick! Sein Stolz, sein Muth, nicht

unterjocht vom Glück, in seinem Gange, sei = nen Winen! — So trau = rig ist sein

Ariadne auf Naxos.

Zeos! und doch er ganz in stil-ler Ruh so groß! Welch Mitleid schien er zu ver-

This system contains the first three staves of the musical score. The top staff is the vocal line in G major, 3/4 time, with lyrics: "Zeos! und doch er ganz in stil-ler Ruh so groß! Welch Mitleid schien er zu ver-". The middle staff is the piano accompaniment, and the bottom staff is the bass line. The piano part features a prominent sixteenth-note figure in the right hand.

dienen! Wenn man nur mit Be-wundrung von ihm sprach, wie weint ich heim-lich Freu - den.

This system contains the next three staves. The vocal line continues with the lyrics: "dienen! Wenn man nur mit Be-wundrung von ihm sprach, wie weint ich heim-lich Freu - den.". The piano accompaniment and bass line continue with the same rhythmic patterns.

thrä-nen! ach! wie hob sich die-se Brust, wie wall-te sie, wie beb-te sie von sü-ßer

This system contains the third set of staves. The vocal line lyrics are: "thrä-nen! ach! wie hob sich die-se Brust, wie wall-te sie, wie beb-te sie von sü-ßer". The piano accompaniment and bass line continue.

Lust und Lieb und Mit-leid! — — — — — Nun be-

This system contains the final set of staves on the page. The vocal line lyrics are: "Lust und Lieb und Mit-leid! — — — — — Nun be-". The piano accompaniment and bass line conclude the system.

zwang ich mich nicht mehr, floh, wie ein Ze- phyr, sei- nen Ar- men zu, schlang mich um sei- nen

Hals, und weint - Er- stau- nest du, o The- seus? Lie- be führt mich her! ein zärt- lich

Mit- leid! — — Fleuch! und ret- te mir dein Le- ben! Sieh hier den

Aus- gang! Sieh den Mino- taurus be- ben, die Lie- be hat ihn dir in

Ariadne auf Naxos.

dei = ne Hand ge = ge = ben! — Und er er = schlug das Un = geheur, halb Mensch, halb

The first system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/4 time, with lyrics 'dei = ne Hand ge = ge = ben! — Und er er = schlug das Un = geheur, halb Mensch, halb'. The middle staff is the piano accompaniment, and the bottom staff is the bass line. The piano part features a prominent arpeggiated figure in the right hand.

Thier, nahm mich in sei = nen Arm: da flo = hen wir! Wo = hin? Ach!

The second system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/4 time, with lyrics 'Thier, nahm mich in sei = nen Arm: da flo = hen wir! Wo = hin? Ach!'. The middle staff is the piano accompaniment, and the bottom staff is the bass line. The piano part continues with arpeggiated figures.

und nun bin ich hier! hier! — O Ver = rä = ther! sah der Him = mel, sah die Er = de je ei = nen

harpegg.

The third system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/4 time, with lyrics 'und nun bin ich hier! hier! — O Ver = rä = ther! sah der Him = mel, sah die Er = de je ei = nen'. The middle staff is the piano accompaniment, and the bottom staff is the bass line. The piano part is marked 'harpegg.' and features arpeggiated chords.

schändli = che(n) Un = dankba = ren gleich dir?

harpegg.

The fourth system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/4 time, with lyrics 'schändli = che(n) Un = dankba = ren gleich dir?'. The middle staff is the piano accompaniment, and the bottom staff is the bass line. The piano part is marked 'harpegg.' and features arpeggiated chords.

Arie. sehr geschwinde.

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, starting with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The middle and bottom staves are for piano accompaniment, with a grand staff (treble and bass clefs). The music begins with a series of chords and rhythmic patterns in the piano part, while the vocal line has a few notes and rests.

The second system continues the musical score with three staves. The vocal line has several notes, and the piano accompaniment features more complex rhythmic patterns, including some sixteenth-note runs.

The third system continues the musical score with three staves. The vocal line has several notes, and the piano accompaniment features more complex rhythmic patterns, including some sixteenth-note runs.

Daß er der Fluch der Menschheit werde!

The fourth system continues the musical score with three staves. The vocal line has several notes, and the piano accompaniment features more complex rhythmic patterns, including some sixteenth-note runs.

Daß er der Fluch der Menschheit werde!

Daß schnell ein Wirbelwind hin, ab ihn

Ariadne auf Naxos.

schleu = dre, daß schnell ein Wir = belwind hin = ab ihn schleu = dre! —

hin = ab, zu Pffe = gethons U = fern, zu Pffe = gethons U = fern hin =

langsam. *zufwund.*
 ab! Den Ber = rä = ther! hin = ab, zu Pffegethons

langsam. *zufwund.*

U = fern hin = ab!

Fern von der müt = ter = li = chen Er = de — — Fern von der

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, written in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 3/4 time signature. The lyrics are "Fern von der müt = ter = li = chen Er = de — — Fern von der". The middle and bottom staves are the piano accompaniment, with the middle staff in treble clef and the bottom staff in bass clef. The piano part features a rhythmic accompaniment with chords and moving lines.

müt = ter = li = chen Er = de — — Im Mit = tel =

The second system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, with lyrics "müt = ter = li = chen Er = de — — Im Mit = tel =". The middle and bottom staves are the piano accompaniment. The piano part continues with a similar rhythmic accompaniment, featuring chords and moving lines.

punkt des Meers, in die = sem stür = mi = schen Meer,

The third system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, with lyrics "punkt des Meers, in die = sem stür = mi = schen Meer,". The middle and bottom staves are the piano accompaniment. The piano part continues with a similar rhythmic accompaniment, featuring chords and moving lines.

von schup = pig = ten Cha = ry = bden ber =

The fourth system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, with lyrics "von schup = pig = ten Cha = ry = bden ber =". The middle and bottom staves are the piano accompaniment. The piano part continues with a similar rhythmic accompaniment, featuring chords and moving lines.

schlun = gen, find er, find er sein fürchterlich Grab!

Er, der Ber = rät her! Fern von der

müt = ter = li = chen Er = de, Fern von der müt = ter = li = chen

Er = de, Im Mit = tel = punkt des Meers,

in die = fern stür = mischen Meer von schup = pig-



ten Cha = = ry = bden ver = = schlun = gen, find



er sein fürchterlich Grab! Er, der Ver = vä = ther!



Im Mit = tel = punkt des Meers find er sein fürchterlich Grab, sein



Ariadne auf Naxos.

fürchterlich Grab!

The first system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/4 time, starting with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics "fürchterlich Grab!" are written below the first few notes. The middle and bottom staves are the piano accompaniment, with the middle staff in treble clef and the bottom staff in bass clef. The piano part features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes.

Recitat.

Einſt war ich ſchuldlos,

ſehr langſam.

gütlich.

The second system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/4 time, starting with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics "Einſt war ich ſchuldlos," are written below the first few notes. The middle and bottom staves are the piano accompaniment, with the middle staff in treble clef and the bottom staff in bass clef. The piano part features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes. The tempo markings "ſehr langſam." and "gütlich." are written above the piano part.

mei- ne Frühlingsta- ge ſohn ſanft, ſohn oh- ne Thränen, oh- ne Klage, noch un- bekannt der Lie- be

The third system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/4 time, starting with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics "mei- ne Frühlingsta- ge ſohn ſanft, ſohn oh- ne Thränen, oh- ne Klage, noch un- bekannt der Lie- be" are written below the first few notes. The middle and bottom staves are the piano accompaniment, with the middle staff in treble clef and the bottom staff in bass clef. The piano part features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes. The tempo marking "ſehr langſam." is written above the piano part.

hin.

Der hol- den Ma- ja gleich, der Blumen- Kö- ni- g-

The fourth system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/4 time, starting with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics "hin." and "Der hol- den Ma- ja gleich, der Blumen- Kö- ni- g-" are written below the first few notes. The middle and bottom staves are the piano accompaniment, with the middle staff in treble clef and the bottom staff in bass clef. The piano part features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes. The tempo marking "ſehr langſam." is written above the piano part.

Ariadne auf Naxos.

ginn, um-tanzt mich die ro-sen-farbenen Stunden.

Mit jun-gen

Zweigen war mein Haupt von Kro-eus und Jasmin umlaubt,

mit Weischen.

Fränzen meine Brust umwunden.

In meiner Mutter Busen

hin-gelehnt, ihr Stolz, ihr sü-ßes Mägdehen!

Still bebränt von

Ariadne auf Naxos.

ihren Freu=denhränen! — Sanft umschlungen von ih=ren Mut=ter=armen!

The first system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/8 time, starting with a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are 'ihren Freu=denhränen! — Sanft umschlungen von ih=ren Mut=ter=armen!'. The middle staff is the piano accompaniment, and the bottom staff is the bass line. The piano part includes some complex chords and arpeggios.

tief durchdrungen von ed=ler Regung töch=ter=licher Zärt=lich=keit! So, so ent=

The second system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/8 time. The lyrics are 'tief durchdrungen von ed=ler Regung töch=ter=licher Zärt=lich=keit! So, so ent='. The middle staff is the piano accompaniment, and the bottom staff is the bass line. The piano part continues with complex textures.

flos=fest du, so ent=flos=fest du mir, be=ste güldne Zeit!

The third system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/8 time. The lyrics are 'flos=fest du, so ent=flos=fest du mir, be=ste güldne Zeit!'. The middle staff is the piano accompaniment, and the bottom staff is the bass line. The piano part features some dense chordal textures.

Ach! werd ich dich nie wie=der=se=hen? Mir dich nie mehr zu=rück er=stehen? Folgt

The fourth system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in 3/8 time. The lyrics are 'Ach! werd ich dich nie wie=der=se=hen? Mir dich nie mehr zu=rück er=stehen? Folgt'. The middle staff is the piano accompaniment, and the bottom staff is the bass line. The piano part continues with complex textures.

dem Vergehn, so schnell die Strafe nach? Und bin ich ewig nun ein Ge=genstand - e-wig, ein.

6 6 h3 6 b3 6

Gegenstand der Schmach? O laß mich noch einmal zu

sehr langsam. p

dei=nen Fü=ßen sin=ken, O mei=ne Mutter! - in den Staub gebeugt, mich,

3

dei=ne Toch=ter, mich, aus Göt=ter-blut erzeugt; noch ein=mal reuig dei=ne Thränen

6 6 6 6 3

Ariadne auf Naxos.

trinken! — War mein Ver=brechen groß? Es wars! Ich kanns bereun!

The first system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in G major, 3/4 time, with lyrics 'trinken! — War mein Ver=brechen groß? Es wars! Ich kanns bereun!'. The middle staff is the piano accompaniment, and the bottom staff is the bass line. There are some markings like '6' and '*' above the bass line.

(Dreabe.)
Die Keu ist e=del: edler das Verzeihn. Sie brül=ten, die Lö=wen; sie
Arie, sehr geschwind.

The second system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in G major, 3/4 time, with lyrics 'Die Keu ist e=del: edler das Verzeihn. Sie brül=ten, die Lö=wen; sie'. The middle staff is the piano accompaniment, and the bottom staff is the bass line. There are markings like '3/4' and 'f' above the piano part, and 'Arie, sehr geschwind.' written below the bass line.

ber=sten, die Schlünde; er don=ner, der Donner!

The third system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in G major, 3/4 time, with lyrics 'ber=sten, die Schlünde; er don=ner, der Donner!'. The middle staff is the piano accompaniment, and the bottom staff is the bass line. There is a 'ff' marking below the piano part.

Geschwinde, geschwin=de vom Fel=sen, vom Fel=sen hin=ab! hin=

The fourth system of music consists of three staves. The top staff is the vocal line in G major, 3/4 time, with lyrics 'Geschwinde, geschwin=de vom Fel=sen, vom Fel=sen hin=ab! hin='. The middle staff is the piano accompaniment, and the bottom staff is the bass line.

Ariadne auf Naxos.

Ariadne.

ab! Wo = hin? wo flich ich hin? Hier ist der Tod! Ne = ben
Recit. langsam.

mir, unter mir, ü = ber mir - Tod! Von je = der Seite = verfolgt, von al = len Mächten be =

droht — — — — — Wehe, we = he mir! Mit flie = gen = dem
stürzig.

Haare — Wohin? — Irr ich am U = ser, und bin das Spiel der Winde! —

Nicht die - ses En - de, die - se

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, starting with a treble clef and a 3/4 time signature. The lyrics 'Nicht die - ses En - de, die - se' are written below the notes. The middle and bottom staves are for piano accompaniment, with a grand staff (treble and bass clefs) and a 3/4 time signature. The piano part features a complex, rhythmic accompaniment with many beamed notes and rests.

Schmach hab ich um dich ver - dient, so Ehe - feus! nicht die - se

The second system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, with lyrics 'Schmach hab ich um dich ver - dient, so Ehe - feus! nicht die - se'. The middle and bottom staves are for piano accompaniment, with a grand staff and a 3/4 time signature. The piano part continues with a complex, rhythmic accompaniment.

Grob in diesen Wellen! Sieh dann einst her - ab von dei - nen U - fern! — — Wenn einst

The third system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, with lyrics 'Grob in diesen Wellen! Sieh dann einst her - ab von dei - nen U - fern! — — Wenn einst'. The middle and bottom staves are for piano accompaniment, with a grand staff and a 3/4 time signature. The piano part continues with a complex, rhythmic accompaniment.

die beglückte Braut in deinen Arm mit Schauern hier her - unter schaut, sieh, dann her -

The fourth system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, with lyrics 'die beglückte Braut in deinen Arm mit Schauern hier her - unter schaut, sieh, dann her -'. The middle and bottom staves are for piano accompaniment, with a grand staff and a 3/4 time signature. The piano part continues with a complex, rhythmic accompaniment.

Uriadne auf Naxos.

And.^{te}

ab auf mich und sa=ge: Hier liegt ein zärt=lich Mägdchen — ih=rer Mut=ter Kla=ge —

sehr langsam und zärtlich.

pp

(Dreade.)

Sie war einst glück=lich — fand doch — hier — — ihr Grab! — Sie

pp

sehr geschwin.

brül=ten, die Lö=wen; sie ber=sten, die Schlunde; er

don=ner, der Donner! — Geschwin=de, geschwin=de vom

Fel-sen, vom Fel-sen hin-ab! Er don-ner, der Donn-er! —

Geschwin-de, geschwin-de vom Fel-sen, vom Fel-sen hin-

ab! hin-ab!

© M D ©